

Wanderung im Bödefelder Land

(liegt zwischen Olsberg und Winterberg)

Weglänge: 21 km (mit großen Höhenunterschieden)

Gehzeit: 5 Std. 30 Min. (ohne Pause)

Wegbeschreibung:

Dieser Wanderweg ist 21 km lang und hat am Kreuzberg einen etwa 2 km langen, steilen Anstieg.

Es ist ein Höhenunterschied von 355 m bewältigen.

Diese Tour sollte wegen hoher Konditionanforderung nur von geübten Wanderern unternommen werden.

Das Hochmoor „Nasse Wiese“ ist für Naturkenner sehr interessant. Es darf aber nicht betreten werden und steht unter Naturschutz.

Dieser Weg verläuft oberhalb der Skigebiete.

Es bieten sich insgesamt 7 Aussichten in alle Richtungen des Rothaargebirges. Hierbei sind drei dabei die einfach umwerfend sind.

Das Bödefelder Land ist ein weites, offenes Land. Von Westernbödefeld aus hat man einen herrlichen Blick auf das Gebirge, wobei man das Gefühl hat, dass es einem zu Füßen liegt.

Wer den steilen Anstieg beim Kreuzberg meiden möchte, hat die Möglichkeit die 20 km Variante von Bödefeld aus mit den X 10 über Walkemühle, Wonnenstein und Kietel Siepel zu gehen.

Allerdings ist auch der Kietel ein sehr steiler Anstieg.

Dieser Wanderweg führt zu 40 % durch offenes Land, der restliche Weg durch den abwechslungsreichen Wald.

Besonders sehenswert sind:

Bödefeld und der Kreuzberg bei Bödefeld mit dem Kreuzweg und der Kreuzkapelle.

Wer diese Tour optimal erleben möchte, sollte sich trockenes und klares Wetter aussuchen und ein Fernglas mit sich führen.

Sehr empfehlenswerte Wanderung!

Wanderung:

Unser Ausgangspunkt ist der Parkplatz Rimberg.

Er liegt direkt am Hotel, an der Straße zwischen Bad Fredeburg und Bödefeld.

Von hier führt der Weg mit dem Zeichen „<> Route“ bergauf am Skilift Knoche Rimberg vorbei, durch dichten Wald, am Hang entlang bis zum Skigebiet Hohe Lied.

Wie schon am Skigebiet Knoche, hat man auch hier eine schöne Aussicht über das Tal.

Es geht weiter mit dem gleichen Wegezeichen „<>Route“ bis nach Westernbödefeld.

Etwa 500 Meter bevor man den Ort erreicht, kann man einen herrlichen Blick über das Bödefelder Land genießen.

An der Straße angekommen biegt man rechts ohne Wegezeichen ab, die nächste Straße wieder links, und weiter durch Westernbödefeld bis zur Westernbödefelder Mühle.

Kurz vor der Mühle wieder scharf rechts, an dem Bach Palme entlang bis man auf dem Wanderweg X 14 stößt, der am Sportplatz mit dem X 10 zusammentrifft.

Beide Wegezeichen führen dann zusammen durch Bödefeld.

An schönen Fachwerkhäusern vorbei trennen sich kurz vor dem Ortsausgang der X 10 und der X 14.

Weiter geht es mit dem X 14 zum Kreuzberg hinauf. Am Kreuzberglift hat man eine tolle Aussicht über Bödefeld und das Bödefelder Land. Nun folgt der steile Anstieg zur Kreuzbergkapelle. Dieser erfordert sehr viel Kondition.

Der X 14 verläuft weiter an der Kahlen Bauke (753 m) vorbei bis zur Nassen Wiese (Hochmoor). Hier trifft man wieder auf den X 10, der später zusammen mit dem X 25 nach rechts über die Höhen der Homert führt. Am Blutstein (818 m) angekommen hat man dann den schönsten Ausblick der ganzen Tour. Hier kann man sich auch in einer Hütte eine längere Pause gönnen.

Bevor nun die Hauptwanderstrecke eine Biegung nach links macht, geht man geradeaus auf einem anfangs schmalen Pfad mit dem Wegezeichen (liegender weißer Balken), steil bergab Richtung Osterwald.

Vor und nach diesem Ort gibt es noch einmal mal schöne Ausblicke.

Am Ort vorbei führt der Weg am Waldrand entlang und später durch den Wald wieder zum Parkplatz am Rimberg.

Wandertipp und Text von Lothar Schwarzer

© 2003 by Webdesign–Rothaargebirge